

„Ab in die Mitte“- Programm 2010



25. bis 30. April 2010

Glasfestival I

Ausstellung mit Glas des 18. Jhs., Konzert Glasmusik, Glasstudio Feuerhauch, Glasperleendreher & Glas-Schmuckdesignerin zu Gast, Autorenlesung, Präsentationen in verschiedenen Läden zeigen die ganze Vielfalt des Glases.



Sonntag, 02. Mai 2010

Quellenfest: Gesundheit & Wellness
Wassermusik und Quellentanz, Vorstellung Ärztenetzwerk, Einweihung Quellentafel, Wasserkette Kurpark – Innenstadt, Info-Stände, Beratung, Aktionen, Verkaufsoffener Sonntag



Samstag, 03. Juli 2010

Quellen für Spiel und Spaß

Kinder-Spielefest im Rohmelbad mit Wasserattraktionen, Sportangeboten und Konzerten. Überraschungs-Pool-Party,...



Samstag, 11. September 2010

Sonntag, 12. September 2010

Glasfestival Finale

Einweihung von Glas-Stelen, Ausstellungen mit W. Kothe
Premiere „Glas & Genuss in der Hacienda“.
Konzert des GlasBlasSing Quintett, Berlin.
800 Teelichter leuchten im Kurpark.



Samstag, 25. September 2010

Sonntag, 26. September 2010

Quellen für Gaumen & Genuss
Bauernmarkt, Weinproben, Erlebnispastorie und kulinarische Köstlichkeiten...

Vollständiges Programm unter:
www.ab-in-die-mitte-2010.bad-muender.de

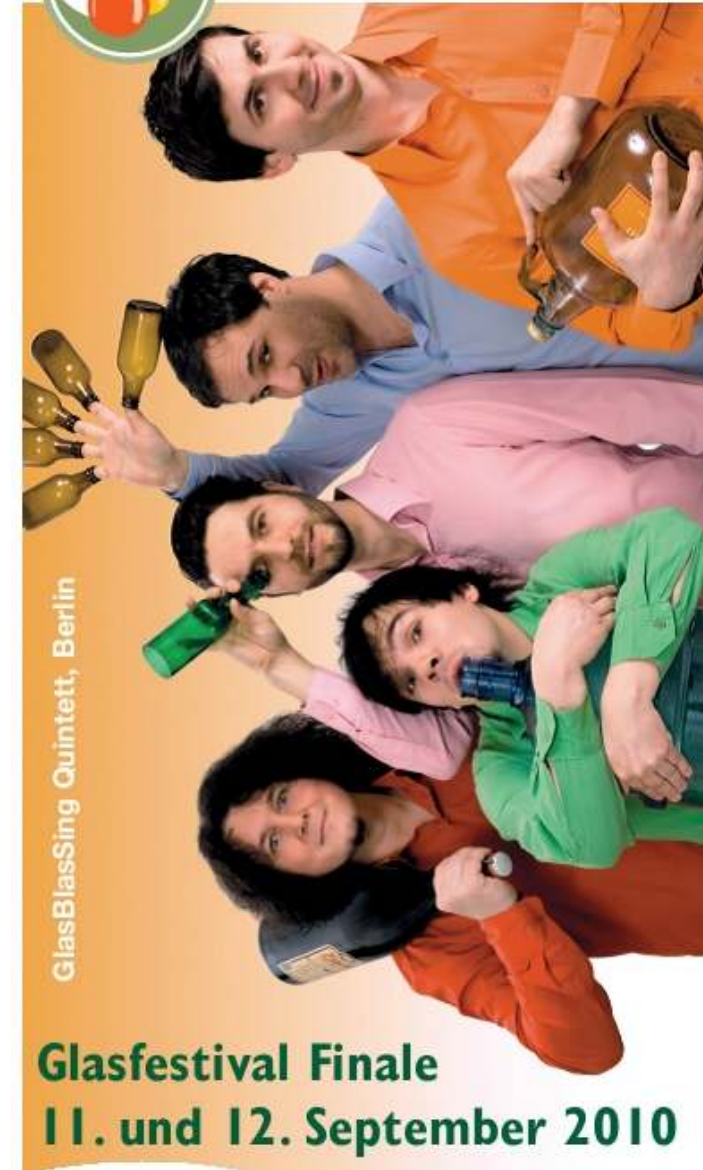
Veranstaltungsorte Glasfestival Finale



- 1 Glasstelen Glashütte Münde, Lange Str. 89
- 2 Glasstelen Süntelgrund, Süntelstr. 33
- 3 Hacienda, Kellerstr. 2
- 4 Restaurant Sudpfanne, Echtenstr. 5 – 7
- 5 Rohmelbad-Restaurant, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 7
- 6 Petri-Pauli-Kirche, Kirchhof
- 7 Foyer Martin Schmidt-Konzertsaal, Kurpark
- 8 Konzertmuschel, Kurpark
- 9 800 Teelichter leuchten im Kurpark
- 10 Flussprojekt, Friedrich-Ebert-Allee



Aus Quellen schöpfen.



GlasBlasSing Quintett, Berlin

Glasfestival Finale
11. und 12. September 2010

BAD MÜNDE
STADT DER HEILQUELLEN

Ab in die Mitte!
Die City-Offensive
Niedersachsen



Programm Glasfestival Finale

Samstag, 11. September 2010

Bad Münders hat eine fast 400jährige Tradition der Glasherstellung, doch die Stadt ist sich dieser wirtschaftsgeschichtlichen Bedeutung wenig bewusst. Die Spuren jener Tradition sind im Stadtbild kaum zu erkennen. Informationstafeln aus Glas an den früheren Wirkungsstätten der Glasmacher erinnern künftig an diese bedeutsame Entwicklung.

Einweihung der Glas-Stelen an den Glashütten-Standorten der Kernstadt

16.00 Uhr: Ehemalige Glashütte Münders, Lange Straße 89

17.00 Uhr: Ehemalige Glashütte Süntelgrund, jetzt **Ardagh Glass**, Süntelstraße 33

Den musikalischen Rahmen gestaltet die Jugendmusikschule Bad Münders, Artisten des Kinderzirkus Bikonelli enthüllen die Stelen.



Glashütte Münders 1834, Zeichnung F. C. Müller



Bottel mit Siegel der Hüttenbetreiber, 1778 - 1800 aus der Glashütte am Kleinen Süntel

Die **3. Glasstelen** im Stadtgebiet Bad Münders wird am **Dienstag, 14. September, 16 Uhr**, am Standort der früheren „Glashütte am Kleinen Süntel“ auf dem heutigen Gelände des Seniorenheim am Kleinen Süntel eingeweiht.

19.00 Uhr: Kultur-Dinner „Glas und Genuss“ mit der Musikalclownin **Josephine** in der „Hacienda“, Kellerstr. 2

Mit ihrem Charme und Schalk wird sie gleich zu Beginn die Gäste begrüßen und sie mit ihrem virtuoseren Spiel auf ihrer Glasharfe jeweils zwischen dem Drei-Gänge-Menü mit klassischen Weisen und Stimmungsmusik unterhalten. Das Finale ist dem argentinischen Tango mit Glasharfe und Gitarre gewidmet.



Ab sofort können Sie Ihren Platz unter T. 0 50 42 - 50 61 37 zum Pauschalpreis von 29,50 € für Show, Aperitif und Menü reservieren und Ihre Menüwahl treffen. Baldige Reservierung ist sehr empfohlen.

Das „Restaurant Sudpfanne“ und das „Rohmelbad-Restaurant“ bieten an diesem Abend ebenfalls ein besonderes Programm. Nähere Information über die Tagespresse.

Sonntag, 12. September 2010

11.30 Uhr: Christlich-Jüdische Feierstunde, Petri-Pauli-Kirche Die **Ausstellung „Die Zehn Gebote“** mit Glasbildern des Brandenburger Künstlers **Werner Kothe** findet vom 12. bis 26. September in der Petri-Pauli-Kirche statt. Durch eine Predigtreihe zu Mosegeschichten wird die Gemeinde sich auf dieses Ereignis einstellen.

Den Zehn Geboten fühlen sich Juden wie Christen gemeinsam verpflichtet. Dieses gemeinsame jüdisch-christliche Erbe ist darum auch Inhalt einer Feierstunde, mit der diese Ausstellung eröffnet wird. Sie wird gemeinsam gestaltet von der Jüdischen Gemeinde Hameln, der ev.-luth. Petri-Pauli-Kirchengemeinde sowie der katholischen Pfarrgemeinde Bad Münders und dem Forum Glas e.V.. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Gruppe Schalom aus Hameln.



Das 6. Gebot: Du sollst nicht ehebrechen.

Zum Besuch der Ausstellung ist die Kirche in den folgenden zwei Wochen von montags bis freitags von 16 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

15.00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „LichtEinfall“ mit Werken von **Werner Kothe**, Annenwalde/ Uckermark Foyer Martin Schmidt-Konzertsaal

Klar, licht, durchscheinend und zerbrechlich wirken die Glasbilder und Glasobjekte des Brandenburger Glaskünstlers Werner Kothe.

Seine Inspirationen erhält er aus seinem Umfeld, seinen Begegnungen mit Menschen, seiner Begeisterung für Altertümer und andere Kulturen. Seine Gedanken, Wünsche, Hoffnungen und Sehnsüchte und immer wieder biblische Themen sieht er in ihrem gesellschaftlichen und tradierten Kontext. Für den künstlerischen Ausdruck wählte er eines der ältesten Verfahren der Glasbearbeitung: Die **FUSING-TECHNIK**. Bei diesem Verfahren werden Gläser bei 820-850 Grad Celsius in einem speziellen Ofen verschmolzen.



Lichteinfall, Detail eines Tellers

17.00 Uhr: Konzert des GlasBlasSing Quintett, Berlin: „Keine Macht den Dosen!“ in der Konzertmuschel im Kurpark

Schon mit Ihrem ersten Programm „Liedgut auf Leergut“ schaffte diese originelle Band auf Anhieb einen bundesweiten Erfolg, der ihr Auftritte in Funk und Fernsehen bescherte. „Es ist die innovativste Idee der letzten zwanzig Jahre im Musikbusiness“ lobt die Goslarische Zeitung. „... gepaart mit ihrem sympathischen, schelmischen Auftreten, ihrer Art, das Publikum mit einzubinden und ihrem Einfallsreichtum bei der Wahl ihrer Flascheninstrumente ... Heraus kommt ein Gesangs-, Musik- und Kabarett-Quintett der Spitzenklasse“ so die Badischen Neuesten Nachrichten. Dieses Gastspiel, das Sie anderenorts nur mit hohem Eintritt erleben können, bieten wir Ihnen in Bad Münders gratis, bitten sie aber ganz herzlich um **Ihre Spende für das Glasmosaik**.

19.00 Uhr: 800 Teelichter illuminieren den Kurpark

Es folgt ein weiterer stimmungsvoller Höhepunkt. Kinder aus allen Klassen der Grundschule Bad Münders werden mit ihren Eltern und der Lehrerschaft im Kurpark rund 800 Teelichter in Gläsern entzünden, die die Kinder bei einem Projekttag am 9. September kreativ gestaltet haben. So ist jedes Kind mit zwei Gläsern beteiligt und wird diese anschließend zur Erinnerung an diese Kunstaktion behalten. Geplant ist, das Logo der Stadt Bad Münders mit Lichtern zu gestalten. Diese Illumination in der beginnenden Dämmerung wird ähnlich wie beim Glasfest 2004 ein unvergessliches Erlebnis sein.



Teelichter beim Glasfestival 2004

19.30 Uhr: „Der Fluss“ beginnt zu fließen

Das Glaskunst-Projekt „Der Fluss“ des Düsseldorfer Künstlers Mike Spahn erlebt auf der Friedrich-Ebert-Allee seine Premiere. Heilquellen und Glas sind gleichermaßen typisch für Bad Münders. Für Spahn sind sie Gestaltungselemente seiner künstlerischen Idee: In die Erde eingelassene und mit LED bestückte Glasbausteine simulieren als Sichtfenster ein unterirdisch fließendes Gewässer. Ein Kunstwerk, das in Dämmerung und Dunkelheit seine volle stimmungsvolle Wirkung erreicht. Zehn der geplanten 30 Bausteine leuchten als zweites Kunstwerk am Glaskulpturenweg an diesem Tag zum ersten Mal auf.



Mike Spahn bei der Grundsteinlegung